

Selbstgebastelt...

Aus der Strafanstalt Lenzburg sind kürzlich zwei Häftlinge geflohen und zwar - so konnte den Zeitungen entnommen werden, - mit einer selbst gebastelten Leiter. Offenbar im Rahmen psychologischer Beschäftigungstherapie zwecks Resozialisierung dürfen heutzutage die Ganoven im Gefängnis sogar Leitern basteln. Da öffnen sich ganz neue Perspektiven des humanen (gefühlsduseligen) Strafvollzuges: Wer sich die ersten drei Monate nach Antritt der Strafe gut aufführt, darf in der Gefängnisschreinerei eine Leiter basteln. Nach weiteren drei Monaten wird er in die Schlosserei versetzt, um dort das Herstellen von Nachschlüsseln aller Art zu lernen. Jene, deren Betragen noch etwas zu wünschen übrig lässt, dürfen bei der Beschäftigungstherapie wenigstens ein Seil drehen. Aber alle dürfen, nachdem sie Leiter, Nachschlüssel bzw. Seil mit in ihre Zelle genommen haben, sich während des Küchendienstes noch ein grosses Znünbrot machen, auf dass sie in den ersten Stunden nach dem Adieu aus dem Kittchen nicht hungern müssen. Und die Gefängnisdirektoren werden bald einmal zu den neu eintretenden «Pensionären» sagen: «Wenn Sie sich gut aufführen, erhalten Sie jede Woche Urlaub mit freiem Ausgang - im anderen Fall müssen Sie sich die Sache selber zusammenbasteln»...

Dr. med. dent.
Heinrich Hubeli
Zentralstrasse 32
5610 Wohlen
Telefon 057/22 14 19

5610 Wohlen, den

Wohler Anzeiger, 2. 2. 88

WOA 2, 2. 2. 88

Selbstgebastelt...

Aus der Strafanstalt Lenzburg sind kürzlich zwei Häftlinge geflohen und zwar – so konnte den Zeitungen entnommen werden, – mit einer selbstgebastelten Leiter. Offenbar im Rahmen psychologischer Beschäftigungstherapie zwecks Resozialisierung dürfen heutzutage die Ganoven im Gefängnis sogar Leitern basteln. Da öffnen sich ganz neue Perspektiven des humanen (gefühlsduseligen) Strafvollzuges: Wer sich die ersten drei Monate nach Antritt der Strafe gut aufführt, darf in der Gefängnisschreinerei eine Leiter basteln. Nach weiteren drei Monaten wird er in die Schlosserei versetzt, um dort das Herstellen von Nachschlüsseln aller Art zu lernen. Jene, deren Betragen noch etwas zu wünschen übrig lässt, dürfen bei der Beschäftigungstherapie wenigstens ein Seil drehen. Aber alle dürfen, nachdem sie Leiter, Nachschlüssel bzw. Seil mit in ihre Zelle genommen haben, sich während des Küchendienstes noch ein grosses Znü nibrot machen, auf dass sie in den ersten Stunden nach dem Adieu aus dem Küttchen nicht hungern müssen. Und die Gefängnisdirektoren werden bald einmal zu den neu eintretenden «Pensionären» sagen: «Wenn Sie sich gut aufführen, erhalten Sie jede Woche Urlaub mit freiem Ausgang – im anderen Fall müssen Sie sich die Sache selber zusammenbasteln»...

Über Herkunf,
es hat mit Leid, dann im WOA 2,
meines & Meinert's ein solches Archiv
Erdbeint, dann erst noch Anzeigen,
und 3 Wochen nach der Tat!
Mythen gem
Klein